
Unseren verstorbenen Heimatfreunden zum Gedenken



Schulrat i. R.

Franz-Josef Kellner

† 7. August 1972

Franz-Josef Kellner wurde am 22. November 1893 in Desingerode (Kr. Duderstadt) geboren. Seine erste Lehrprüfung legte er im Februar 1913 ab. Zwei Jahre mußte er als Soldat am Ersten Weltkrieg teilnehmen. Im Juni 1918 konnte er seine zweite Lehrprüfung ablegen.

Schon am 1. April 1914 kam er in die Herrlichkeit Lembeck, als er seine erste Stelle in Altschermbeck-Uefte erhielt. Von 1921—1932 war er Lehrer und Leiter an der Volksschule in Deuten, dann wurde er Hauptlehrer und Rektor der Bonifatiuschule in Holsterhausen, zuletzt — ab 1949 — Rektor der Agathaschule in Dorsten. Am 1. Mai 1950 erfolgte seine Berufung zum Schulrat des Bezirks Coesfeld. Dieses Amt hatte er bis zu seiner Pensionierung inne. Danach leitete er noch viereinhalb Jahre den Musikunterricht an der Gerhart-Hauptmann-Realschule.

So hat er in selbstloser Liebe zur Jugend sein ganzes Leben als tüchtiger Pädagoge und geschickter Jugenderzieher in den Dienst der Schule gestellt. Sein aufrechter, gerade Charakter und ein nie versiegender Humor ließen ihn zu einem beliebten Kollegen werden. In seiner Freizeit leitete er über lange Jahre den Männergesangverein Deuten. Er gehörte zu den Gründern und aktiven Mitarbeitern des Heimatbundes der Herrlichkeit Lembeck. Seine Sammlung von Sagen und Sprichwörtern ist einmalig; er hat sich damit selbst ein bleibendes Denkmal gesetzt. Schw.